

Erich Zenger

Mit Gott ums Leben kämpfen

Das Erste Testament als
Lern- und Lebensbuch

herausgegeben von
Paul Deselaers und Christoph Dohmen

HERDER 

FREIBURG · BASEL · WIEN

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
-------------------	---

I. Biographische Anhaltspunkte zum Bibelstudium

Die Musikalität der Bibel (im Gespräch mit Georg Magirius)	19
Der junge Samuel (1 Sam 3, 3b–10) – oder ob Gott auch heute noch zu den Menschen spricht	29
»Gib deinem Knecht ein hörendes Herz!« Von der messianischen Kraft des rechten Hörens	34
Meine Leseerfahrung mit der Bibel	49
»Alles, was Odem hat, lobpreise Jah!« (Ps 150, 6) Psalmentheologische Glossen über die Kirchenmusik	54

II. Vom Gotteszeugnis Israels

Wie spricht das Alte Testament von Gott?	61
Das biblische Bilderverbot – Wächter der biblischen Gotteswahrheit	83
»Warum verbirgst du dein Angesicht?« (Ps 44, 25) Vom Gotteszeugnis Israels	94
»Mein Gut bist Du allein« (Ps 16, 2) Gottesmystik in den Psalmen	106
Und ich werde in ihrer Mitte wohnen	126
Der Hüter Israels. Die Theopoesie von Psalm 121	129

Mit Gott ums Leben kämpfen	13
--------------------------------------	----

III. Christlicher Glaube und Erstes Testament

»Gott hat keiner jemals geschaut« (Joh 1, 18)	
Die christliche Gottesrede im Angesicht des Judentums	151
Das Nein heutiger Juden zu Jesus als ihrem Retter ernst nehmen . . .	171
Jesus von Nazaret und die messianischen Hoffnungen des alttestamentlichen Israel	183
»Wie sehr liebe ich deine Tora!« (Ps 119, 97)	
Die Bedeutung des jüdischen Gesetzes für das Christentum	221
Die gemeinsamen Heiligen Schriften als Grundlage der christlich- jüdischen Verbundenheit. Reflexionen im Anschluss an das Dokument der Päpstlichen Bibelkommission von 2001	236
Die Bibel Israels – Wurzel der Gemeinsamkeit für Juden und Christen	250
Die jüdische Bibel – unaufgebbare Grundlage der Kirche	263
Nach 50 Jahren – von der Schuld der Christen und über das Bemühen um Aussöhnung zwischen Christen und Juden	283

IV. Gottes Schöpfung und der Mensch

Psalm 8	299
Lebenshaus für alle. Die Botschaft der biblischen Schöpfungstheologie	323
»Du kannst das Angesicht der Erde erneuern« (Ps 104, 30)	
Das Schöpferlob des 104. Psalms als Ruf zur ökologischen Umkehr	343
»Das Blut deines Bruders schreit zu mir« (Gen 4, 10)	
Gestalt und Aussageabsicht der Erzählung von Kain und Abel	359

V. Leiden, Klage und Trost

Mit Gott ums Leben kämpfen	379
Hat Leiden Sinn?	389
Ijob – ein Lebensbuch für Leidende und Mit-Leidende	399

Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?	407
Biblische Miniaturen über Trösten und Trost	411
Heilung und Heil. Biblische Anstöße zu einem notwendigen Zusammenhang	416
Streiten mit Gott und im Namen Gottes Von der humanisierenden Kraft der Klagepsalmen	428

VI. Grenzgänge

Das Manna fällt auch heute noch	453
Verrückt sind diese Propheten...	456
Orthodoxie und Orthopraxie im Alten Testament	473
Leib und Geschlechtlichkeit Biblische und kulturgeschichtliche Aspekte	486
Sexualität in der Sicht der Bibel	503
Nicht zuständig für Schuld und Leid? Bibelarbeit zu 2 Sam 12: »Davids Sünde und Buße«	523

VII. Resonanzen

C. Dohmen, Revitalisierung des Alten Testaments in der katholischen Theologie	537
P. Deselaers, In den Bruchstellen – das neue Leben	545
Bibelstellenregister	549